

Mitteilungen des Verbandes Deutschsprachlicher Entomologen-Vereine (V. D. E. V.)

Eingetragener Verein.

Sitz: Frankfurt am Main; Geschäftsstelle daselbst, Cronstettenstraße 4. Fernruf: 20016 Nebenstelle 1057 & Zeppelin 54805, Konto Nr. 622 18 beim Postscheckamt Frankfurt (Main).

Ehrenmitglieder:

D a h m, Karl, Krefeld;
S c h n e l l, Dr. Walter, Halle (Saale);
S e i t z, Prof. Dr. Adalbert, Darmstadt;
D i e t z e, Karl, Jugenheim (Bergstr.).

Ewige Mitglieder:

(6/1931)

1.

Verschiedene Anfragen usw. geben Veranlassung, an dieser Stelle ausdrücklich darauf hinzuweisen, daß der Verband mit dem ebenfalls in Frankfurt (Main) seinen Sitz habenden Internationalen Entomologischen Verein E. V. oder mit der von diesem Verein herausgegebenen Entomologischen Zeitschrift in keinerlei Verbindung steht. Alle **für uns** bestimmten Anfragen und Mitteilungen jeder Art sind daher stets nur an die Herren Obleute der zuständigen Verbandsstellen oder aber an die oben bezeichnete Geschäftsstelle, Geldsendungen immer auf das oben näher bezeichnete Postscheckkonto des Verbandes einzuzahlen oder an den Verbandskassierer, Herrn Josef Levy, hier, Hansa-Allee 23, zu senden.

2.

Für die in Aussicht genommene Lotterie zu Gunsten der Verbandskasse sind bereits verschiedene **Stiftungen** eingegangen, und zwar

von Herrn Dr. A. Corti in Zürich mehrere Kästen wertvoller exotischer Käfer und Schmetterlinge;

von Herrn Josef Levy in Frankfurt (Main) wertvolle Falter (Papilioniden, Sphingiden, Saturniiden etc.);

von Herrn Albert Hepp in Frankfurt (Main) verschiedene interessante Falter (Zygaeniden, Melitaeen usw.) und wertvolle Drucksachen;

von Herrn A. U. E. Aue in Frankfurt (Main) je zwei Exemplare der Bände I und IV des „Handbuches für den praktischen

Entomologen* (Band IV in Form von Gutscheinen), zwei Exemplare seiner zu einem Buche zusammengebundenen bisherigen entomologischen Arbeiten (Separata), und ein Kasten Falter (schwarze *dominula*-Formen, ein Pärchen *Ocnogyna latreillei* usw.);

von Herrn Emil Arlt, Nadelfabrik, Entomologische Utensilien, Fischerei-Artikel, Brück (C. S. R.), 5000 schwarze Stahlnadeln, Marke „Imperial“, und ein vernickelter Netzbügel.

Den freundlichen Spendern wird hiermit der Dank des Verbandes ausgesprochen. **Weitere Stiftungen** wollen an den Obmann unserer Insekten-Tauschstelle, Herrn Stadtsekretär Franz Rauscher, Frankfurt (Main)-Süd, Siemensstraße 34 II, gesandt werden.

3.

Alle unsere Mitglieder werden gebeten, beim Bezuge von entomologischen Utensilien, Insekten, Zuchtmaterial u. dgl. grundsätzlich stets die Inserate und Angebote verbandsangehöriger Entomologen zu bevorzugen, ebenso auch die Angebote solcher Firmen, die uns für die in Aussicht genommene Lotterie Stiftungen zugewendet haben. Letztere werden in der Verbandsnachricht bekannt gegeben (vgl. Ziffer 2); den verbandsangehörigen Entomologen wird dagegen empfohlen, bei allen ihren Inseraten auf ihre Verbandszugehörigkeit durch den Zusatz „Mtgl. (oder Untermtgl.) des VDEV“ hinzuweisen.

4.

Jeder, der es mit seiner entomologischen Betätigung nur etwas ernst nimmt, kommt wieder und wieder in die Lage, sich die Fragen vorzulegen: Wo findest du in der so zersplitterten entomologischen Literatur etwas über diese Materie? Wo etwas über diesen Autor? Wo seine Schriften? — Wie verschaffst du dir Abschriften oder auch Auszüge aus jenem schwer zugänglichen Werke, die du für deine Weiterarbeit benötigst? — Welches Bestimmungswerk ist für deine Zwecke das geeignetste? — Diese und weitere auf Literatur und Bibliographie bezügliche Fragen sollen künftig den Angehörigen des V. D. E. V. nach Möglichkeit beantwortet werden. Darüber hinaus soll ihnen durch Beschaffung von einschlägigen Werken, Auszügen und Abschriften zum Selbstkostenpreise tätiger Beistand geleistet werden.

Um diese Absichten in die Tat umzusetzen, hat der Verband jetzt eine neue Stelle, die

„Bibliographische Auskunftsstelle“,

geschaffen. Zum Obmann hat er einen auf entomologisch-biblio-

graphischem Gebiete bekannten und anerkannten Fachmann, Herrn Albert Hepp, Frankfurt (Main)-West, Rödelheimer Landstr. 130, gewonnen. Weiter haben sich dankenswerterweise bereits eine Anzahl erfahrener und bekannter Spezialisten verschiedener entomologischer Disziplinen als Sachbearbeiter der neuen Stelle zur Verfügung gestellt, auf deren umfassende Kenntnis und Erfahrungen gestützt, die Stelle in die Lage versetzt werden wird, Vorbildliches zu leisten.

Es haben sich als Sachbearbeiter bisher zur Verfügung gestellt und sind bereits ernannt worden die Herren

Prof. Dr. Richard Ebner-Wien (Orthoptera);

H. Gebien-Hamburg (Coleoptera);

Dr. M. Hering-Berlin (Microlepidoptera, Minen u. Minierer);

Direktor Prof. Jan Roubal-Banska-Bystrica (Coleoptera);

Rektor Richard Scholz-Liegnitz (Coleoptera);

Landgerichtsdirektor G. Warnecke-Kiel (Lepidoptera);

Dr. Eugen Wehrli-Basel (Lepidoptera, speziell Geometridae).

Mit verschiedenen Herren anderer Disziplinen steht die Stelle noch in Verhandlungen.

Der Obmann wird Gelegenheit nehmen, das Wichtigste aus den für seine Stelle erlassenen Richtlinien bekanntzugeben. Vorsorglich sei auch schon hier ausdrücklich darauf hingewiesen, daß alle Anfragen und Anträge grundsätzlich stets nur an den Obmann, nicht aber an die Sachbearbeiter, zu richten sind. Zugleich wird auch an dieser Stelle allen Herren, die ihre umfassenden Kenntnisse für den guten Zweck, den die Stelle erfüllen soll, bereitwilligst zur Verfügung gestellt haben, der aufrichtige Dank des Verbandes ausgesprochen. Möge die neue Stelle sich bald zu einer gern und oft in Anspruch genommenen Beraterin aller verbandsangehörigen Entomologen entwickeln!

Frankfurt (Main), im Februar 1932.

Cronstettenstraße 4.

Der Vorsitzende: Aue.

5.

Sammelstelle

für

Entom. Beobachtungen

Frankfurt (Main), im Februar 1932.

Cronstettenstraße 4.

Nachstehend werden die Bedingungen für den **Bezug von Zuchtmaterial** — besonders für die neu eingetretenen Ordentlichen und Fördernden Mitglieder — bekannt gegeben:

Die Abgabe erfolgt unentgeltlich unter der Bedingung, daß der Empfänger (Züchter) nach Abschluß der Zucht der Stelle einen eingehenden — möglichst einseitig geschriebenen — **Zuchtbericht** auf Grund gewissenhafter schriftlicher Notizen einreicht, und zwar stets auch dann, wenn die Zucht mißlungen ist oder aus sonstigen Gründen vorzeitig abgebrochen werden mußte. Im Falle des Mißlingens der Zucht hat der Züchter anzugeben, worauf er den Mißerfolg glaubt zurückführen zu sollen.

Bei der Verteilung können berücksichtigt werden die Ordentlichen, Fördernden, Unter-, Ehren- und Vorstandsmitglieder, die Obleute der Stellen und deren Sachbearbeiter und Mitarbeiter. Wer auf Zuchtmaterial reflektiert, wolle **alsbald** dem unterzeichneten Obmann angeben a), welche Gattungen oder Familien er besonders bevorzugt, b), welche Monate (Reisezeit) und Futterpflanzen (weil nicht oder schwierig zu beschaffen) für ihn nicht in Betracht kommen. Die Wünsche zu a) wird die Stelle nach Möglichkeit, die Hindernisse zu b) unter allen Umständen berücksichtigen. Eine vorherige Ankündigung einer Sendung oder gar eine zuvorige Rückfrage, ob das Material genehm ist, kommt nicht in Frage; das verbietet sich nicht nur aus Gründen der Portosparnis, sondern vor allem auch der schnellen Versendung von Eiern zur Vermeidung des Schlüpfens der Räumchen auf dem Transport. — Alle eingehenden Sendungen sind sofort zu bestätigen, und im allgemeinen wird weiteres Zuchtmaterial nicht eher abgegeben, als bis die vorgehende Sendung bestätigt worden ist. Wer für Vereine die Verteilung übernimmt, hat bei der Bestätigung zugleich mitzuteilen, wie er die Verteilung vorgenommen hat, und wer von ihm mit Material bedacht worden ist. — Für die Versendung benutzte Kästchen oder Gläschen wollen nach Möglichkeit gelegentlich zurückgesandt werden, Erstattung des für die Sendungen aufgewendeten Portos ist erwünscht; beides ist indessen durchaus nicht Bedingung! **Dagegen muß auf Bezahlung des Zuchtmaterials nebst Portospesen unter allen Umständen dann bestanden werden, wenn der Züchter es trotz Mahnung unterläßt, den Zuchtbericht einzureichen.**

Etwa bei der Zucht sich einstellende Schmarotzer sind grundsätzlich an die „Sammelstelle für Schmarotzerbestimmung des V. D. E. V.“ zu Händen von Herrn Dr. Hans Stadler, Lohr (Main), einzusenden.

Die eingehenden Zuchtberichte werden von der Stelle in der üblichen Weise veröffentlicht oder als Material verwendet.

Es wird angenommen, daß alle die Herren, die im letzten Jahre Zuchtmaterial bezogen haben, solches auch im kommenden Jahre unter den vorstehenden Bedingungen zu beziehen wünschen, es sei denn, daß sie innerhalb einer Woche nach Erscheinen dieser Mitteilung im Verbandsorgan der Stelle gegenteilige Mitteilung zugehen lassen. **Neuanmeldungen** sind ebenfalls möglichst umgehend zu bewirken. Aller Wahrscheinlichkeit nach wird die Verteilung sehr interessanten und z. T. auch wertvollen Zuchtmaterials möglich sein und mit der Verteilung bald begonnen werden können. Voraussichtlich kann auch **Käferzuchtmaterial** verteilt werden; Interessenten mögen sich auch hierfür melden.

Der Obmann: Aue.

6.

Bibliographische Auskunftsstelle

Frankfurt (Main)-West, im Februar 1932.
Rödelheimer Landstraße 130.

1) In Ziffer 4 ist gesagt, welche Ziele die Stelle verfolgt. Es soll den verbandsangehörigen Entomologen in nachstehenden Punkten Rat, Auskunft und Hilfe gewährt werden:

- a) bei Beschaffung entomologischer Bestimmungsbücher und sonstiger Veröffentlichungen durch Empfehlung geeigneter Werke unter Mitteilung der Bezugsquelle und des Preises;
- b) durch Beschaffung von Auszügen und Abschriften aus schwer zugänglichen entomologischen Schriften oder den Nachweis letzterer;
- c) über Fragen historischer oder bibliographischer Entomologie, z. B. durch Ermittlung und Bekanntgabe von Erscheinungszeit, Inhalt und Verfasser grundlegender entomologischer Werke, oder auch der näheren Daten über die Verfasser solcher Werke;
- d) über allgemeine bibliographische Fragen, wie Nachweise von Katalogen usw.

2) Wirkungskreis: Alle Insektenordnungen.

3) Anfragen, Anträge usw. stets an mich erbeten.

4) Portoersatz ist für die Erledigung Bedingung.

5) Falls Auszüge, Abschriften usw. besorgt werden sollen, werden die auf ein Mindestmaß zu beschränkenden Kosten vom Antragsteller vorher eingezogen.

6) Aufrufe, Artikel, Antworten, Anzeigen usw. erfolgen im Verbandsorgan.
Der Obmann: A. Hepp.

7.

Separata - Sammel- und Austauschstelle **Frankfurt(Main)-West**, im Februar 1932
Rödelheimer Landstraße 130.

Zu Ziffer 9 der Verbandsnachricht 5/1931 (E. A. Nr. 4 vom 20. II. 32) wird noch nachgetragen, daß der Separatenaustausch auf der Basis Druckseite gegen Druckseite gedacht ist.

Der Obmann: A. Hepp.

8.

Wie wir soeben erfahren, wird das **Verbandsorgan** von jetzt an eine Zeitlang nur einmal im Monat erscheinen. Während dieser Zeit werden zur Vermeidung von Verzögerungen etwaige eilige Mitteilungen usw. unseren verehrlichen Mitgliedern in Undruck als Drucksachen zugeleitet werden.

Frankfurt (Main), im März 1932.

Cronstettenstraße 4.

Der Geschäftsführer: Aue.

Literaturschau.

Coleoptera.

Liebke, Die afrikanischen Arten der Gattung *Colliuris* Degeer. Rev. de Zool. et de Botan. Africaines. XX, Fasc. 3. — **Bertrand**, Notice sur les larves de *Dytiscides* de la collection Meinert. Ent. Meddelelser XVII, 286. **Blake**, Revision of the species of beetles of the genus *Trirhabda* north of Mexico. Proc. U. S. Nat. Mus. Wash. LXXIX, 36. — **Cameron**, Description of a new species (Staphylinida) *Oligota* from Trinidad. Ann. and Mag. Nat. Hist. London Ent. Monthl. Mag. VIII, 82. — **Basilewsky**, Additions et rectifications aux *Carabidae* du *Coleopterorum Catalogus*. Bull. Ann. Soc. Ent. de Belg. LXXI, 95. — **Buchanan**, Synopsis of *Perigaster* (Curculionidae). Journ. Wash. Acad. Sci. XXI, 320. — **Dietrich**, Mounting Coleoptera. Journ. of Econ. Ent. Geneva. XXIV, 874. — **Jordan**, Anthribidae versus Platystomidae. Nov. Zool. Tring XXXVI, 281. — **Levtshuk**, Contributions to the comparative anatomy of the genitalia of *Elateridae*. Rev. Russe Ent. XXVI, 135. — **Nevermann**, Beitrag zur Kenntnis der *Telephanus*. Stett. Ent. Ztg. LI, 102. — **Roubal**, Quelques additions a *Schenkling-Junk Col. Catalogus*. Casopis XXVII, 5.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologischer Anzeiger \(1921-1936\)](#)

Jahr/Year: 1932

Band/Volume: [12](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Mitteilungen des Verbandes Deutschsprachlicher Entomologen-Vereine \(V.D.E.V.\). 93-98](#)